Fold/Build-Fusion für Curry

Stefan Mehner Universität Bonn

Fold/Build-Fusion ist eine Optimierung, die u.A. im Glasgow Haskell Compiler eingesetzt wird, um unnötiges Auf- und Abbauen temporärer Listen zu vermeiden. Die zu Grunde liegende Identität ist eines der wichtigsten Beispiele freier Theoreme – Gleichungen zwischen Ausdrücken, die allein aus den Typen der beteiligten polymorphen Funktionen folgen. Die funktionallogische Sprache Curry hat ein ähnliches Typsystem, was die Vermutung nahelegt, dass auch in Curry freie Theoreme gelten. Allerdings müssen dabei die logischen Features von Curry – insbesondere Nichtdeterminismus – respektiert werden. Es zeigt sich, dass mit einer einfachen Einschränkung Fold/Build Fusion auch in Curry gilt. Die Einschränkung lässt sich dabei sogar in Currys eigenem Typsystem ausdrücken.